

72-Stunden-PERMAKULTUR-DESIGN-KURS Sommer 2012 mit Penny Livingston-Stark und Jeanette Acosta, Kalifornien



*zweiwöchiger Zertifizierungskurs und Bienenkurs
Schwerpunkte: Habitate, Bienen, internationale Perspektive
27. Juli bis 11. August 2012, Imkerei Fischermühle in Rosenfeld*

In diesem Permakultur-Design-Kurs lernen wir die Prinzipien, die Ökosysteme selbstregulierend halten, zu beobachten und zu nutzen. Als bewusstes Design eingesetzt, können sie auf Gärten und Häuser, Energiesysteme und Wasserversorgung, Gemeinschaft und Arbeitsleben, alternatives Wirtschaften und soziale Bewegungen angewendet werden. Die Prinzipien und Praktiken der Permakultur werden zusammen mit einer großen Achtsamkeit gegenüber der Natur vermittelt. Im Rahmen des neu zu erschließenden Geländes „Lernfeld Lebensraum“ wird Erlerntes in Gruppenarbeit täglich praktisch umgesetzt. Das Gebiet liegt direkt neben den Versuchs- und Schulungsräumen des Vereins für wesensgemäße Bienenhaltung, Mellifera e.V., im idyllischen Bubenhofer Tal bei Rosenfeld südlich von Stuttgart.

Der Kurs beinhaltet unter anderem:

- Permakulturprinzipien und -ethik
- Lesen der Landschaft (mapping)
- Mustertheorie und Anwenden von Mustern
- Analyse von Zonen und Sektoren
- Klima und Mikroklima
- Kartierung, Pflanzengesellschaften
- urbane Permakultur
- Gemeinschaftsbildung
- regenerative Energien
- Waldgärten und Agroforstwirtschaft
- den Designprozess: Prinzipien, Strategien und Techniken
- Sprache der Vögel und Achtsamkeit für die Natur
- Bodenaufbau, Bodenbildung, Mulchen
- Teichmanagement und Ökologie
- Bauen mit Naturmaterialien
- Grauwassersysteme

Und als Sonderinhalte:

- Kurs wesensgemäße Bienenhaltung mit Thomas Radetzki
- Heilkräuterwanderung mit Besuch der Mistelplantage der Fa. Helixor
- Exkursionen

Kurssprachen: Englisch mit Übersetzung und Deutsch

Veranstaltungsort: Die Fischermühle ist ein inspirierender Platz nahe der Schwäbischen Alb mit einer Reihe von Firmen, Vereinen und Initiativen. Hier sind Menschen tätig, die sich mit der Landschaft, den Pflanzen und den Tieren verbunden fühlen. Mehr unter www.fischermuehle.info

Unterkunft: Zelten am Platz inklusive, eine Liste mit Privatunterkünften in der Nähe zur Selbstorganisation finden Sie am Ende dieser Einladung. Ein kostenloses Sammelquartier in einer Veranstaltungshalle (mit sanitären Einrichtungen) ist ebenfalls vorhanden (bitte Unterlage für Fußboden und Schlafsack mitbringen).

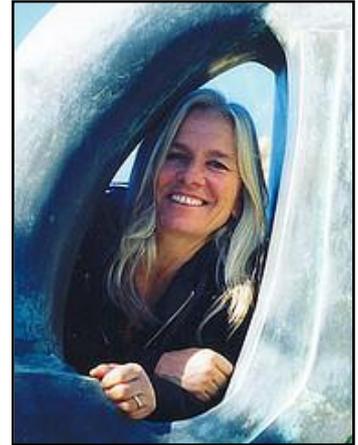
Kursgebühr: 1350 € inkl. Zelten/Halle, biologische Vollverpflegung, Kursunterlagen und Zertifizierung. Bei Buchung und Zahlung bis 31.12.11 gilt der reduzierte Preis von 1200 €, bei Buchung und Zahlung bis 31.3.12 der reduzierte Preis von 1250 €. Ermäßigung in begründeten Ausnahmefällen nach frühzeitiger Absprache möglich.

Veranstalter: Mellifera e. V. (www.mellifera.de, mail@mellifera.de) in Kooperation mit dem Permakultur Institut e. V.

Ansprechpartnerinnen: Anke Brüchert/Sandra Schöpf: sandra.schoepf@mellifera.de

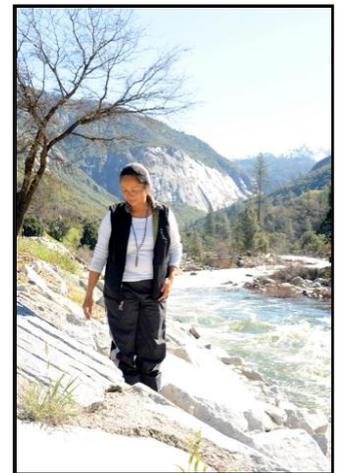
Referentin: Penny Livingston-Stark

Penny Livingston-Stark arbeitet und unterrichtet seit 25 Jahren professionell und international in den Bereichen Landmanagement, ökologisches Design und Permakultur. Sie hat umfassende Erfahrungen in allen Phasen des naturgemäßen Planens und Gestaltens sowie in der Verwendung von natürlichen Baumaterialien. Sie ist spezialisiert auf die Konzeptionierung und Planung von ressourcenreichen Nutzflächen, in die sie Quellerschließung, Regenwassernutzung, Teich- und Wassermanagement, Agroforstsysteme, Habitatentwicklung und essbare (Heil-)Pflanzen integriert – für Gemeinschaftsprojekte, Farmen, Ökosiedlungen, Privatleute und Unternehmen. Mit ihrem Ehemann James Stark lebt sie auf einer 7 Hektar großen zertifizierten Bio- und Lachsfarm, dem „Commonweal Garden“ in Bolinas, Kalifornien (in Zusammenarbeit mit dem Commonweal Krebsforschungs- und Retreatzentrum). Sie verwalten und renaturieren außerdem ein 80 Hektar großes Gebiet in Trinity County, Kalifornien. Beide lehren an dem von ihnen gegründeten „Regenerative Design Institute“: www.regenerativedesign.org



Co-Referentin: Jeanette Acosta

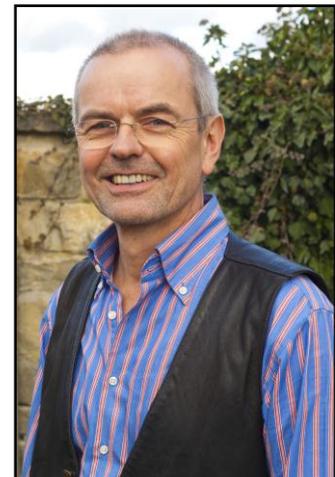
Jeanettes Vorfahren waren Ureinwohner Nordamerikas. Sie engagiert sich in verschiedenen Komitees und Gruppen für die einheimischen Völker. Dazu gehört auch vermehrte Betonung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Indianervölkern, um heilige Begräbnisstätten und Zeremonienplätze zu schützen. Jeanette ist zertifizierte Permakulturlehrerin und -Designerin mit Spezialisierung in maritimer Kultur, Kräuterkunde, Ethnobotanik und biodynamischen Prinzipien. Außerdem ist sie spirituelle Beraterin, Paarberaterin, bietet ganzheitliche Gesundheitsberatung an und ist zertifizierte Kundalini-Yoga- und Meditationslehrerin und Lehrer-Ausbilderin (Level 1 und 2). Ihre Erfahrung mit internationalen Geschäftsleuten, Diplomaten, Staatsoberhäuptern, Prominenten und Politikern gibt ihr eine einzigartige Perspektive auf verschiedene Kulturen und Bräuche.



Referent „Wesensgemäße Bienenhaltung“: Thomas Radetzki

Thomas Radetzki ist Imkermeister und Gründer sowie Geschäftsführer von Mellifera e. V., dem Veranstalter des Permakultur-Design-Kurses. Die Wurzeln dieser Vereinigung liegen u. a. in der Anthroposophie Rudolf Steiners. Thomas Radetzki lebt und arbeitet seit mehr als 30 Jahren mit den Bienen. Dabei kombiniert er naturwissenschaftliche Erkenntnisse mit einem spirituell geprägten und liebevollen Umgang mit den Bienen. Sein Hauptziel ist es, Bienen in einer natürlichen Umgebung gesund zu erhalten. Er ist gleichermaßen Wissenschaftler und Praktiker. So gründete er beispielsweise auch das „Netzwerk Blühende Landschaft“, eine Organisation, die Wildblumen und andere nektarspendende Pflanzen in ganz Deutschland fördert, um so Nahrungsgrundlagen für Bienen und andere Insekten zu schaffen.

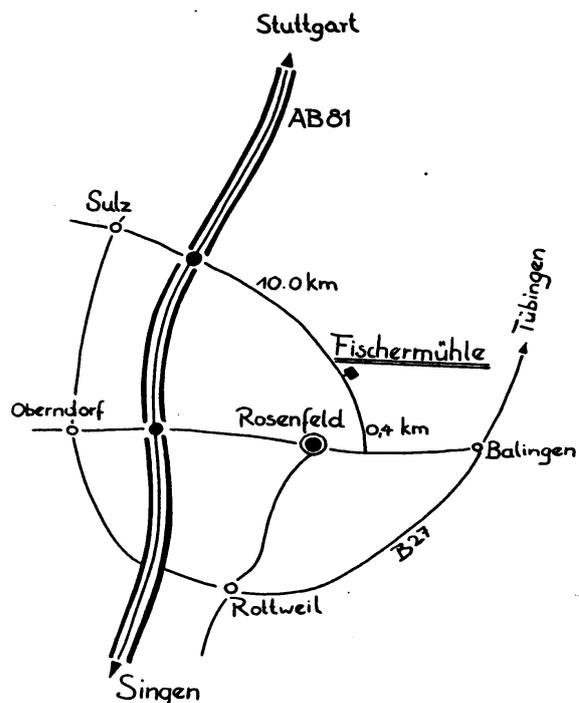
Thomas Radetzki engagiert sich auch auf politischer Ebene gegen gentechnisch veränderte Organismen in der Agrikultur.



Verkehrsverbindung

Die Fischermühle liegt unterhalb der Ortschaft Rosenfeld im schönen Tal der Stunzach (Bubenhofer Tal). Mit öffentlichen Verkehrsmitteln kommt man über den Bahnhof Balingen, von dort mit dem Bus in Richtung Rosenfeld, bis Haltestelle Burg. Oder Sie kommen über den Bahnhof Oberndorf (Neckar), ebenfalls bis Haltestelle Burg. Auf beiden Strecken fährt der RAB-Regionalbus 7430. Verbindungen der selten fahrenden Busse finden Sie unter www.naldo.de oder wir senden Ihnen bei Bedarf die aktuellen Daten.

Mit dem Auto kommt man über die A81, von Süden Ausfahrt Rosenfeld (Nr. 33), von Norden Ausfahrt Sulz (Nr. 32) Richtung Balingen. Wenn Sie von der Landstraße ins Gelände der Fischermühle abbiegen, gabelt sich der Weg unmittelbar. Sie fahren rechts hinauf und überqueren den großen asphaltierten Parkplatz der Firma HELIXOR Heilmittel GmbH. Hinter dem Parkplatz finden Sie die Imkerei.



Zimmerreservierungen

 Bitte reservieren Sie selbst (Tel.-Vorwahl Deutschland +49)

- Private Ferienwohnungen von Familie Klose Kanniga, Gruoler Str. 1, 72351 Geislingen-Binsdorf, Tel.: 07428/2041 oder 8578 (zu Fuß erreichbar: 20 Minuten durch den Wald)
- Private Ferienwohnungen von Familie Gottwald, 72358 Dormettingen, Tel. 07427/3051
- Private Ferienwohnung von Ingeborg Eberhart, Panoramastr.41, 72348 Rosenfeld, Tel. 07428/647
- Private Ferienwohnung Hartmut Sülzle, Spitalstr.6, 72348 Rosenfeld, Tel. 07428/930637 oder 917179
- Private Zimmer und Ferienwohnung (4 Sterne), Martina und Reinhard Baumann, Schubertstr. 48, 72348 Rosenfeld. Bilder und Kontakt: www.Baumann.Oyla.de (zu Fuß: ca. 25 Minuten, landschaftlich schöner, verkehrsberuhigter Weg), Tel. 07428/934925
- Gästehaus Gühring, Balinger Str. 10, 72348 Rosenfeld, Tel. 07428 -1242, www.gaestehaus-guehring.de
- Private Unterkünfte in Rosenfeld www.rosenfeld.de/tourismus-freizeit/unterkuenfte
- Fremdenverkehrsverein Balingen, Tel. 07433/170261 www.balingen.de/servlet/PB/menu/1313225_l1/index.html

ANMELDEFORMULAR für den Permakultur-Design-Kurs Sommer 2012

Vorname, Name _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Tel. _____ Fax _____ E-Mail _____

Ich übernachte im eigenen Zelt im Sammelquartier im selbst gebuchten Privatquartier

Den Kursbeitrag in Höhe von _____ € überweise ich auf das Konto von Mellifera e. V., GLS Bank, BLZ 430 609 67, Kontonr. 187 100 00, IBAN-NR. DE53430609670018710000
BIC-Code: GENO DE M1 GLS, Stichwort „PK-Design-Kurs“.

Für Stornierungen nach dem 30.4.2012 fallen 200 € Stornogebühren an.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldung faxen oder per Post senden an: Mellifera e. V., Fischermühle 7, 72348 Rosenfeld, Fax 07428/9452499. Ein Anmeldeformular finden Sie auch online unter www.mellifera.de

Impressionen vom Veranstaltungsort

Die Fischermühle ist eine ehemalige Getreide- und Sägemühle, die ab 1980 von einer Reihe initiativer Menschen mit anthroposophischem Hintergrund zu einem Ort mit ganz besonderer Atmosphäre umgewandelt wurde. Die Basis dafür bildeten die Firma Helixor Heilmittel, die ein Mistelpräparat zur Krebstherapie herstellt, eine biologisch-dynamische Landwirtschaft und Gärtnerei. Schon bald kam auch die Lehr- und Versuchsimkerei dazu, die die Grundlagen für eine wesensgemäße Bienenhaltung entwickelte, die auch in die Demeter-Richtlinien Aufnahme gefunden haben. Der Verein Landkultur e. V., der seinen Sitz ebenfalls an der Fischermühle hat, hat das Ziel, die natürlichen Lebensgrundlagen für Mensch, Tier und Pflanze zu erhalten sowie das Bewusstsein für die Einheit von Kultur und Landwirtschaft zu stärken. Die Fischermühle liegt am Nordrand der Schwäbischen Alb im schönen Bubenhofer Tal. Dieses wird wesentlich von der Stunzach geprägt, einem Bach, der durch das Tal mäandert.



Idyll am Nordrand der Schwäbischen Alb: Das Bubenhofer Tal bei der Fischermühle in Rosenfeld. Am Waldrand schlängelt sich die Stunzach entlang.

Das Imkereigebäude ist der Sitz von Mellifera e. V., Pionier der wesensgemäßen Bienenhaltung



Bei der wesensgemäßen Bienenhaltung erfolgen Vermehrung und Zucht über den natürlichen Schwarmtrieb – auch wenn der Imker zum Wiedereinfangen des Schwarms manchmal klettern muss...



Bienenstände unter der großen Linde



Besuchergruppe in den Versuchsblühflächen an der Fischermühle



Mhmm -Honig frisch aus der Wabe



Ausklang eines ereignisreichen Tages am Lagerfeuer

Die Fischermühle aus der „Bienenperspektive“ ...



...und wie sie sich den Menschen darbietet.

